

In der Benutzungsabteilung der Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

Leiterin / Leiters der Leihstelle
Besoldungsgruppe A 11 BBesO/ Entgeltgruppe E 9b TVöD
Kennziffer: SBB-IID-4-2018

unbefristet zu besetzen. Eine Übernahme ins Beamtenverhältnis wird angestrebt, sofern die beamtenrechtlichen Voraussetzungen vorliegen.

Die Staatsbibliothek zu Berlin (SBB) ist die größte wissenschaftliche Bibliothek im deutschsprachigen Raum. Sie verwaltet rund 11 Mio. Bücher, die jährlich um ca. 100.000 Bände mit dem Schwerpunkt geistes- und sozialwissenschaftlicher Literatur ergänzt werden. Zugleich wird umfassend in die Verfügbarkeit digitaler Information und Materialien investiert. Die Benutzungsabteilung ist die größte Abteilung der SBB, die alle zentralen Benutzungsdienste für die Bibliothek an allen 3 Standorten (Haus Unter den Linden, Haus Potsdamer Straße und Speichermagazin in Friedrichshagen) erbringt. Gemeinsam mit der Bücherausgabe im Haus Unter den Linden ist die Leihstelle für die Zulassung der Nutzerinnen und Nutzer, die Bereitstellung von Literatur und alle damit zusammenhängenden Aufgaben verantwortlich. Zusätzlich werden dort verschiedene Sonderaufgaben u. a. im Bereich des Mahnwesens, des Forschungsservices und der Auskunftserteilung bearbeitet. Damit umfasst das Aufgabenspektrum sowohl die Praxis der Ausleihe und Nutzerberatung, als auch die Mitarbeit an Projekten, die den digitalen Wandel in der Bibliothek gestalten. Projekte zu neuen Dienstleistungen, Weiterentwicklung bestehender Services und die Arbeit in einem engagierten Team zählen zu dem interessanten und verantwortungsvollen Aufgabenbereich.

Aufgabengebiet:

Leiten des Sachgebiets Leihstelle mit derzeit 21 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern • Mitwirken im Bereich Personalmanagement und -entwicklung durch fachliche Anleitung und Unterstützung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Mitwirken bei der Personalgewinnung, Förderung der fachlichen und persönlichen Zusammenarbeit im Team • eigenverantwortliches Management des Personaleinsatzes (u.a. Dienstpläne, Urlaubsregelungen) • Koordinieren der Arbeitsabläufe in enger Abstimmung mit der Bücherausgabe im Haus Unter den Linden • Kontinuierliche Evaluation der Servicequalität • Klären und Beantworten von Fragen zu den Benutzungsbedingungen und Sonderfällen bei der Anmeldung von neuen Leserinnen und Lesern • besonders schwierige Benutzungsfälle entscheiden • aktives Mitwirken bei der Automatisierung der Ausleihe mit PICA-OUS • Konzipieren und Umsetzen innovativer Dienstleistungsangebote in Zusammenarbeit mit der Referats- und Abteilungsleitung • Einleiten der Schutzdigitalisierung unikatler Bestände aus dem Hauptbestand

Anforderungen:

Erfüllen der beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für den gehobenen sprach- und kulturwissenschaftlichen Dienst oder ein einschlägiger bibliothekswissenschaftlicher Hochschulabschluss (Bachelor oder gleichwertig) oder auf das Aufgabengebiet bezogene gleichwertige Kenntnisse und Erfahrungen • vertiefte Kenntnisse des modernen Benutzungsbetriebs, der Benutzungs-, Gebühren- und Hausordnung sowie der Ausleihmodalitäten der SBB • Fundierte Kenntnisse und praktische Erfahrungen in der Personalführung • kooperativer und teamorientierter Führungsstil • gute Englischkenntnisse • hohe soziale und kommunikative Kompetenz • Konfliktfähigkeit • hohe Belastbarkeit • ausgeprägte Dienstleistungsorientierung • Eigeninitiative, Kreativität und Flexibilität • Bereitschaft sich kontinuierlich weiterzubilden • Interesse an neuen Entwicklungen im Bibliothekswesen und Mitwirkung bei der Weiterentwicklung des Bibliotheksservices • Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung (Abend- und Samstagsdienste)

Erwünscht:

weitere aktive Fremdsprachenkenntnisse • sehr gute IT-Kenntnisse (vorzugsweise des PICA-Ausleihmoduls OUS) • vertiefte Kenntnisse im Projekt- und Prozessmanagement

Die Staatsbibliothek zu Berlin bietet einen Arbeitsplatz in der Mitte Berlins und regelmäßig vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Beschäftigte der Stiftung Preußischer Kulturbesitz haben die Option auf ein VBB-Firmenticket und werden zusätzlich in der Altersvorsorge der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL) versichert.

Die Stiftung Preußischer Kulturbesitz begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten. Als interdisziplinäre Kultur- und Forschungseinrichtung bietet die SPK familienfreundliche Arbeitsbedingungen und gewährleistet die Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

— Eine Besetzung mit Teilzeitbeschäftigten ist grundsätzlich möglich.

Bitte richten Sie Ihr Anschreiben an die Generaldirektorin der Staatsbibliothek zu Berlin, Barbara Schneider-Kempf, und senden dieses zusammen mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen ausschließlich in schriftlicher Form (keine E-Mail und keine elektronischen Datenträger) unter Angabe der Kennziffer **SBB-IID-4-2018** bis zum **30.05.2018** an:

Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Personalabteilung, Sachgebiet I 2 b, Von-der-Heydt-Str. 16-18, 10785 Berlin

— Beamtinnen und Beamte legen bitte eine aktuelle (nicht älter als zwölf Monate) dienstliche Beurteilung vor.

Bewerbungen können grundsätzlich nur zurückgesandt werden, wenn ein frankierter Rückumschlag beiliegt.

Ansprechpartnerin für Fragen zum Aufgabengebiet:

Frau Meyer (Tel.: 030 - 266 43 3700) oder Frau Hüfner (Tel.: 030 - 266 43 3705)

Ansprechpartnerin für Fragen zum Bewerbungsverfahren:

Frau Lehmann (Tel.: 030 - 266 41 1720)